



Brüssel, den 23. Januar 2015
(OR. en)

5007/15

JUR 1
COUR 1
INST 1

A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Rat

Betr.: **Verfahrensordnung des Gerichts der Europäischen Union**
– **Genehmigung durch den Rat**

1. Gemäß Artikel 254 Absatz 5 EUV "erlässt das Gericht seine Verfahrensordnung im Einvernehmen mit dem Gerichtshof. *Sie bedarf der Genehmigung des Rates.*"
2. Unter Bezugnahme auf die vorgenannte Bestimmung hat der Präsident des Gerichts der Europäischen Union mit Schreiben vom 14. März 2014 den Entwurf der neuen Verfahrensordnung des Gerichts dem Rat zur Genehmigung vorgelegt (Dok. 7795/14).
3. Dieser Entwurf der Verfahrensordnung ist von der Gruppe "Gerichtshof" zwischen April und Dezember 2014 geprüft worden. Im Verlauf der Beratungen hat das Gericht zwei überarbeitete Entwürfe vorgelegt, die den Bemerkungen der Delegationen Rechnung trugen. Die Gruppe "Gerichtshof" hat ferner die Stellungnahme des Sicherheitsausschusses des Rates zu dem Entwurf der Sicherheitsvorschriften für die gemäß Artikel 105 Absätze 1 und 2 des Entwurfs der Verfahrensordnung vorgelegten Auskünfte oder Unterlagen berücksichtigt, die das Gericht mit Beschluss gemäß Artikel 105 Absatz 11 des Entwurfs der Verfahrensordnung bestimmt¹.

¹ Für Einzelheiten siehe Dokument 16651/14 JUR 931 COUR 56 INST 609.

4. Am 11. Dezember 2014 hat der Ausschuss der Ständigen Vertreter die in der Gruppe "Gerichtshof" erzielte Einigung über den Entwurf der Verfahrensordnung in der Fassung des Dokuments 16724/14 bestätigt. Das Vereinigte Königreich hat die in der Kurzniederschrift über die 2522. Tagung des Ausschusses der Ständigen Vertreter enthaltene Erklärung abgegeben².
5. Vor diesem Hintergrund wird der Rat ersucht, die Verfahrensordnung des Gerichts in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung des Dokuments 16894/14 JUR 955 COUR 58 INST 627 auf einer seiner nächsten Tagungen als A-Punkt zu genehmigen.

² Dokument 16706/14 (siehe S. 36, Nummer 116).